

Sehr geehrter und lieber
Herr Doctor!

Ich erhalte ich aus
Mainz die offizielle
Einladung für die Exer
und Debora. Ich bin
natürlich überblick-
lich über diese Auszeich-
nung. Als Honorar
bietet man mir aber

nur 500 M. an was
ich sehr wenig finde.
In Leipzig bekam
ich 700 in Hamburg
500 für ein Mal in
Düsseldorf ~~et~~ 400 für
ein Mal ebensoviel
bekomme ich in
Berlin - Kerack. Gest.

Nun erlaube ich mir
Sie, lieber Herr Doeder
mit der Frage zu unter-
dienen ob ich 800 M.

verlangen darf, was gewiss
im heissen Sommer
mitten in den Ferien
nicht zu viel ist. —
Ich möchte natürlich
nur Gottes Willen wissen,
dass wegen meiner
Forderung die Lücke
in die Brücke geht
daher möchte ich erst
Ihre Meinung hören
ehe ich nach Mainz
Antwort gebe.

Ich hoffe ich habe das
Vergnügen Sie in Mainz
zu sehen und Ihnen dort
meinen Mann vorzustellen
der bestimmt diesmal
mich begleitet

Mit Hochachtung
und recht herzlichem
Gruss Ihre

Therese Röß-Brajm